

**Regierungsbeschluss
über den Vertrag zwischen der Stiftung Reha-Klinik Walen-
stadtberg und santésuisse – Die Schweizer Krankenversicherer
betreffend stationäre Behandlungen in der allgemeinen
Abteilung der Reha-Klinik Walenstadtberg**

vom 21. Dezember 2010¹

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erlässt

in Anwendung von Art. 47 Abs. 1 des Bundesgesetzes über die Krankenversiche-
rung vom 18. März 1994²

als Beschluss:

Art. 1. Der zwischen der Stiftung Reha-Klinik Walenstadtberg und santésuisse –
Die Schweizer Krankenversicherer abgeschlossene Vertrag betreffend stationäre
Rehabilitationsbehandlungen in der allgemeinen Abteilung der Reha-Klinik Walen-
stadtberg vom 19. November 2010 wird genehmigt.

Art. 2. Der Regierungsbeschluss über den Tarif für stationäre Behandlungen in
der allgemeinen Abteilung der Reha-Klinik Walenstadtberg vom 15. Juni 2010³ wird
aufgehoben.

Art. 3. Dieser Erlass wird ab 1. Januar 2011 angewendet.

Art. 4. Gegen diesen Erlass kann nach Art. 53 des Bundesgesetzes über die Kran-
kenversicherung vom 18. März 1994² Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht
geführt werden.

Der Präsident der Regierung:
Willi Haag

Der Staatssekretär:
Canisius Braun

¹ Im Amtsblatt veröffentlicht am 3. Januar 2011, ABl 2011, 8; in Vollzug ab 1. Januar 2011.

² SR 832.10.

³ nGS 45–73 (sGS 331.514).

331.514